

Pressemitteilung, 11. September 2020

Letzte Chance auf 60.000 Euro Preisgeld für die besten Gründerinnen und Gründer in Nordrhein-Westfalen

Bewerbungen für den GRÜNDERPREIS NRW 2020 noch bis 21. September möglich

Düsseldorf. Noch zehn Tage lang können sich Gründerinnen und Gründer aus Nordrhein-Westfalen für den GRÜNDERPREIS NRW 2020 anmelden. Mit einem Preisgeld von 60.000 Euro ist er eine der bundesweit höchstdotierten Auszeichnungen für junge Unternehmen und Nachfolger. Zusätzlich zum Preisgeld (1. Platz 30.000 Euro, 2. Platz 20.000 Euro, 3. Platz 10.000 Euro) öffnet der Preis Türen und schafft eine hohe Aufmerksamkeit für junge Geschäftsideen aus Nordrhein-Westfalen.

Matthias Kietzmann
Pressesprecher
Telefon 0211 61772-204
matthias.kietzmann@
mwide.nrw.de

Stellvertretende
Pressesprecherinnen:
Rabea Ottenhues - 124
Evelyn Binder - 615

www.wirtschaft.nrw

„Die Auszeichnung mit dem GRÜNDERPREIS NRW hat uns ungeheuer motiviert und erleichtert uns den Zugang zu Kunden, Netzwerken und Förderern“, erklärt Dr. Christian Ziegler, Mitgründer des Vorjahressiegers und „Internet der Dinge“-Sicherheitsspezialisten PHYSEC GmbH aus Bochum. „Dass eine hochkarätig besetzte Jury unser Geschäftsmodell nicht nur validiert, sondern auch ausgezeichnet hat, hilft uns zudem bei der Gewinnung neuer Partnerschaften.“

Nordrhein-westfälische Jungunternehmer, Freiberufler oder Nachfolger aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistungen, die zwischen 2015 und 2018 an den Start gingen, können sich noch bis zum 21. September 2020 bewerben. Mit dem Preis zeichnen das Wirtschaftsministerium Nordrhein-Westfalen und die NRW.BANK junge und mutige Unternehmen aus, die in Kriterien wie wirtschaftlicher Erfolg, Innovationskraft oder ökologische beziehungsweise soziale Verantwortung überzeugen. Wichtig für die Bewerber: der Anmeldeprozess ist gründerfreundlich konzipiert und in rund einer Stunde erledigt.

Nach Ende des Bewerbungsprozesses ermittelt eine unabhängige Jury zunächst zehn Nominierte, die ihr Konzept in Düsseldorf persönlich vorstellen dürfen. Am Ende teilen sich die drei besten Geschäftsmodelle das Preisgeld.

Interessierte Gründerinnen und Gründer sowie Nachfolgerinnen und Nachfolger finden alle Infos sowie die Teilnahmeunterlagen unter www.gruenderpreis.nrw.

Pressekontakte:

rabea.ottenhues@mwide.nrw.de, 0211-61772 – 124
caroline.gesatzki@nrwbank.de, 0211/91741 – 1847